

## Eine Woche lang „English only“

### Projektwoche an der Hauptschule – Zertifikate überreicht



In *Sketchen* gestalteten die Hauptschüler den Projektabschluss.

pm Bramsche. Eine Woche lang haben die Klassen 10 der Bramscher Hauptschule von der ersten bis zur sechsten Stunde nur Englisch gesprochen, in Workshops, beim Sport, in der Küche, bei Rollenspielen und, und, und... Jetzt wurde der erfolgreiche Abschluss des Projekts mit der Übergabe der Sprach-Zertifikate gefeiert.

Die Jugendlichen wurden während der Projektwoche von vier Native Speakers, Muttersprachlern, aus England und den USA begleitet, die ihnen die englische Sprache nicht nur näherbrachten, sondern sie auch motivierten, aktiv Englisch zu sprechen – denn Deutsch konnten die vier „Natives“ nicht. Anschließend präsentierten die Teilnehmer ihren Mitschülern aus den anderen Jahrgangsstufen die Ergebnisse ihrer Projektwoche.

#### **Stolze Schüler**

Schulleiterin Sandra Castrup eröffnete die Präsentation und dankte den Teilnehmern für ihr Engagement. Natürlich tat sie dies ebenfalls auf Englisch, da es ja während der gesamten Woche hieß: „English only!“

Trotz Aufregung und Lampenfieber waren alle 60 Schülerinnen und Schüler bester Stimmung und konnten es kaum erwarten, auf der Bühne ihren Teil der Aufführung zu übernehmen. Anschließend nahmen sie vor den Augen ihrer Mitschüler stolz ihre Zertifikate

entgegen, die ihnen von den Native Speakers der Organisation Lingua Projects überreicht wurden. Fabienne aus der fünften Klasse zeigte sich sichtlich beeindruckt von dem Zeugnis, das ihr ein Zehntklässler zeigte. Ihr Kommentar: „Das will ich auch machen!“

Die Projektwoche, die bereits zum zweiten Mal an der Hauptschule Bramsche stattgefunden hat, war ein voller Erfolg. Durch die Workshops und die Zusammenarbeit mit den Muttersprachlern entwickelte sich bei den Schülern ein ganz neues und gesteigertes Selbstvertrauen. Die Bereitschaft, die englische Sprache zu nutzen und aktiv Englisch zu sprechen, ist gestiegen. Dies wird ihnen nicht nur in Bezug auf die schulische Leistung und die anstehenden mündlichen und schriftlichen Prüfungen helfen, sondern es hat allen Beteiligten auch gezeigt, dass sie viel mehr leisten können, als sie sich selbst zugetraut haben. Und Spaß gemacht hat es obendrein.

Nach Ansicht von Michelle aus der Klasse 10 hätte die Projektwoche gern einen ganzen Monat dauern dürfen. Die Hauptschule Bramsche hat auch in den nächsten Jahren vor, das Sprachprojekt durchzuführen, frei nach dem Motto: „Wir fahren nicht nach England, wir holen uns die gesamte englischsprachige Welt in die Schule.“